

Einladung zum sechsten sun21 Suffizienz-Netzwerk-Schweiz Treffen vom 03. Juni 2016, von 13 - 17 Uhr, in Basel.

Das im Jahr 2012 von sun21 initiierte Suffizienz Netzwerk Schweiz tauscht sich regelmässig aus und konkretisiert Themen, um so die Zukunft mitzugestalten.

Vom "Suffizienz-Netzwerk" zur "Transition Initiative" - Hilfe durch Wandel?

Im Rahmen des diesjährigen Suffizienz-Netzwerk-Schweiz Treffens möchten wir mit Ihnen diskutieren, ob im Kontext des notwendigen gesellschaftlichen Wandels in Richtung eines „suffizienten Lebensstils“ der Begriff „Transition“ Vorteile hat. Wir fragen uns, ob das Wort "Transition" den ernst gemeinten jahrelangen bisherigen aber auch künftigen Anstrengungen vieler BürgerInnen und Gruppierungen eher gerecht würde, als der Begriff „Suffizienz“?

„Transition“ hat gegenüber der erklärungsbedürftigen „Suffizienz“ den Vorteil, einen dynamischen Prozess zu bezeichnen ohne dessen Ende festzulegen. Auch ist denkbar, dass unter diesem Label die Suffizienzphilosophie besser kommuniziert, verstanden und von interessierten Partnern in der Gesellschaft übernommen werden kann.

Die Bewegung der sogenannten Transition Towns hat sich auch der Suffizienzphilosophie verpflichtet. Weltweit entstanden in den letzten 5 Jahren über 1000 Transition Initiativen, davon allein in Deutschland ca. 70. In der Schweiz ist diese kaum existent.

Wir laden Sie ein, am Netzwerk Treffen mit uns über die Transition Initiative zu diskutieren.

Thomas Gröbly, NeustartSchweiz, gibt in seinem Impulsreferat einen Überblick über diese Initiative. Dazu lernen wir aufgrund weiterer Kurzreferate von Initiativen, die den Prozess des gesellschaftlichen Wandels bereits angehen und Erfahrungen gesammelt haben.

Im Anschluss an diese Beiträge soll in Gruppen diskutiert werden, wo Sie mit Ihren eigenen Aktivitäten stehen. Ebenfalls werden Sie analysieren, ob die Idee den Begriff „Transition“ als Vermittler der Suffizienzphilosophie einzusetzen sinnvoll ist und wie die Idee der Transition Initiative ins Bewusstsein der Bevölkerung gebracht werden kann.

PROGRAMM

Vom "Suffizienz-Netzwerk" zur "Transition Initiative" - Hilfe durch Wandel?

ab 12:40 Uhr	Eintreffen der Teilnehmer/-innen
13:00 Uhr	Eröffnung und Begrüssung / Tagungsziele Andreas Nidecker, Vorstandsmitglied sun21, Moderator
Inputreferat	Thomas Gröbly, NeustartSchweiz, Zürich
Spots	Kurzreferate verschiedener Initiativen: Tilla Künzle, BaselWandel Artemi Egorov, Tansition Zürich Markus Rüegg, Transition Town Winterthur Michael Schem, Transition Town Bielefeld, via Skype
	Fragen an die Referenten / Diskussion
14:15Uhr	PAUSE , mit Kaffee/ Getränken/ Snacks
14:45Uhr	Einführung in den Nachmittag , Andreas Nidecker Gruppenarbeit in Zusammenarbeit mit den Referenten Feedback aus den Gruppen , Schlussdiskussion
16:30 Uhr	nachhaltig Kochen Input zum Apéro , Ökozentrum Langenbruck, kurzes Showkochen
Schlusswort	Moderation , Zusammenfassung und Ausblick
ab 17 Uhr	Apéro, Nachhaltig gekocht

Veranstaltungsort:

Quartierzentrum Bachletten, QuaBa, Bachlettenstrasse 12, 4054 Basel

**Per Tram Nr. 1 oder 8, von Bahnhof SBB in 5 Minuten erreichbar.
Haltestelle: Zoo Bachletten**